



Vereinigung  
kantonaler  
Lärmschutzfachleute

Groupement  
des responsables  
cantonaux  
de la protection  
contre le bruit



Lärmliga  
Schweiz

Swiss Acoustical Society  
Société Suisse d'Acoustique  
Schweizerische Gesellschaft für Akustik  
Società Svizzera di Acustica  
Internet: [www.sga-ssa.ch](http://www.sga-ssa.ch)

Medienmitteilung «Tag gegen Lärm» 24. April 2019

## «Laut ist out»

**Lärm stört und macht krank. Laute Motorräder und andere laute Fahrzeuge sind dabei ein Dauerbrenner. Immer mehr Menschen fühlen sich durch unnötigen Motorenlärm gestört. Am „Tag gegen Lärm“ vom 24. April 2019 wird unter dem Motto „Laut ist out“ darauf aufmerksam gemacht, dass bei Lärmemissionen von Motorfahrzeugen auch das eigene Fahrverhalten entscheidend ist.**

Am „Tag gegen Lärm“ steht übermässiger Lärm von Motorfahrzeugen (Motorräder, Autos) im Vordergrund. Dabei kommt es hauptsächlich auf die Person an, die im Sattel bzw. hinter dem Lenker sitzt. Unnötiges Beschleunigen in kleinen Gängen sowie ein hochtouriger und immer an der Tempolimit orientierter Fahrstil – das ist in der Regel sehr laut. Das Vergnügen an einem lauten Auftritt einer Einzelperson wird so über das Ruhebedürfnis von vielen gestellt.

### Töff-Rowdies

Beim BAFU betrifft ein Grossteil der Bürgerbeschwerden wegen Strassenlärm überlaute Motorräder obwohl diese nur einen sehr kleinen Teil der Fahrzeugflotte ausmachen. Anwohnende und Erholungssuchende entlang beliebter Motorradstrecken werden durch einzelne rücksichtslose Motorradfahrer unnötig und übermässig beschallt. Auch im städtischen Raum leiden viele Bewohnerinnen und Bewohner unter unnötigem Fahrzeuglärm, da nützen dann auch die positiven Eigenschaften von lärmarmen Strassenbelägen nichts mehr.

### Auto-Poser

In städtischen Zentren ist das sogenannte „Auto-Posen“ beliebt. Dabei drehen Fahrer von Luxus-Sportwagen und anderen PS-starken Fahrzeugen immer die gleichen Runden. Oft lassen die Fahrer den Motor aufheulen und rasen ein kurzes Stück. Solches „Corso-Fahren“ verursacht viel unnötigen Lärm und belästigt Passantinnen und Passanten sowie Anwohnende.

### Lärm macht krank

Lärm stresst und macht krank. Strassenlärm verursacht in der Schweiz jedes Jahr externe Kosten von über 2 Milliarden Franken, was beispielsweise die stau- oder verkehrsbedingten Unfallkosten übersteigt. Eine Million Schweizerinnen und Schweizer sind an Ihrem Wohnort schädlichem Strassenlärm ausgesetzt.

Der menschliche Körper reagiert auf Stress – beispielsweise störende Geräusche – mit der Ausschüttung von Stresshormonen. Diese bereiten durch die Steigerung von Blutdruck und Herzfrequenz die Fluchtreaktion in Körper vor. Sind diese Parameter dauerhaft erhöht, entstehen Gefässschäden, die zu Herzinfarkt, Hirnschlag und Diabetes führen können. Nächtliche Lärmstörungen sind besonders problematisch für die Gesundheit. Lärm stört das Ein- und Durchschlafen und verkürzt die für die

Erholung wichtige Tiefschlafphase. Je mehr der Schlaf durch aufheulende Motoren gestört wird, desto mehr leidet die Gesundheit.

### **Gesetzliche Grundlagen**

Die Gesetzeslage scheint eigentlich klar. Der Lärm von Fahrzeugen darf das technisch vermeidbare Mass nicht überschreiten. Unnötig lärmsteigernde Eingriffe sind generell untersagt, so müssen bspw. Ersatz-Schalldämpfer ebenso wirksam sein wie ursprünglich zugelassene. Wie laut bestimmte Fahrzeuge genau sein dürfen ist gesetzlich geregelt, wobei die Schweiz die Grenzwerte der EU übernimmt. Die Grenzwerte gelten aber nur für genau definierte Fahrzeugzustände der Typenprüfung, auf der Strasse kann dann massiv mehr Lärm verursacht werden. Aber auch der Fahrzeugführer steht in der Pflicht, so sind vermeidbare Belästigung durch Lärm zu unterlassen, bspw. hohe Drehzahlen des Motors im Leerlauf, schnelles Beschleunigen beim Anfahren oder fortgesetztes unnötiges Herumfahren in Ortschaften.

### **Rücksichtnahme nützt allen**

Durch eine umweltschonende und rücksichtsvolle Fahrweise mit tiefen Drehzahlen kann viel unnötiger Motorenlärm verhindert werden. Gerade an lärmsensiblen Orten und zu lärmsensiblen Zeiten ist Rücksicht angesagt. Eine angepasste Fahrweise nützt allen: Erholungssuchenden, Anwohnenden und auch den Motorsportbegeisterten selbst. Halten sich alle an das Motto „Laut ist out“ steht dem friedlichen Nebeneinander nichts mehr im Wege.

### **Tag gegen Lärm 2019: Sticker-Aktion „Laut ist out“**

Ein Sticker mit dem Motto „Laut ist out“ begleitet die Kampagne. Auf dem eigenen Motorrad oder Auto aufgeklebt, ist er ein Statement für eine leise und rücksichtsvolle Fahrweise. Es etwas leiser anzugehen macht Spass und liegt im Trend der Zeit. Unter [www.laerm.ch/2019](http://www.laerm.ch/2019) können die Stickers kostenlos bestellt werden.

### **Hintergrund Tag gegen Lärm**

1996 wurde der «International Noise Awareness Day» von der New Yorker «League for the Hard of Hearing» ins Leben gerufen. 2005 nahm die Schweiz zum ersten Mal aktiv an diesem Aktionstag teil. Die Trägerschaft setzt sich zusammen aus: Cercle Bruit (Vereinigung kantonaler Lärmfachstellen), Schweizerische Gesellschaft für Akustik, Ärztinnen und Ärzte für Umweltschutz, Lärmliga Schweiz. Unterstützt wird die Trägerschaft vom Bundesamt für Umwelt BAFU und vom Bundesamt für Gesundheit BAG. Mit der Teilnahme am Aktionstag setzt sich die Trägerschaft das Ziel, den «Tag gegen Lärm» in der Schweiz zu verankern und die Öffentlichkeit auf das Thema Lärm zu sensibilisieren.

#### **Beilagen**

- Auskunftspersonen für Medienschaffende

#### **Links**

- Die offizielle Seite zum Tag gegen Lärm mit Hintergrundinformationen für Medienschaffende: [www.laerm.ch/2019](http://www.laerm.ch/2019)
- Bafu Lärm: [www.bafu.admin.ch](http://www.bafu.admin.ch) -> Themen -> Lärm
- Art. 42 [SVG](#), Art. 35 [VRV](#), Art. 53 [VTS](#)

Koordinationsstelle «Tag gegen Lärm», c/o Umsicht, Agentur für Umwelt & Kommunikation  
Andrea Kaufman, Klosterstrasse 21a, 6003 Luzern  
041 410 51 52 / 076 540 69 48  
[www.laerm.ch](http://www.laerm.ch), nad@laerm.ch

Der Aktionstag wird unterstützt von:



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Bundesamt für Umwelt BAFU**

**Bundesamt für Gesundheit BAG**